

Inhalt

Einleitung	1
1 Bildung	3
1.1 Bildungsidealismus	3
1.2 Bildungsrealismus	5
2 Das Kompetenzkonzept im Bildungswesen	7
2.1 Hintergründe, Bezüge und Beschreibung des Kompetenzkonzepts im ORGE	7
2.2 Hintergrund der Kompetenzen im OECD Lernkompass 2030	10
2.3 Wie wird Kompetenzorientierung begründet?	13
2.3.1 Schlüsselkompetenzen des OECD-Projekts DeSeCo	14
2.3.2 Konzept der Gestaltungskompetenz	17
2.3.3 Klieme-Expertise	18
3 Ziele und Kompetenzen des ORGE und des OECD Lernkompass 2030	23
3.1 Betrachtung ORGE	23
3.1.1 Kapitel 1 – Konzeptionelle Grundlagen des Orientierungsrahmens	24
3.1.2 Kapitel 3 – Kompetenzen, Themen, Anforderungen, Unterrichtsgestaltung und Curricula	26
3.1.3 Kapitel 4 – Umsetzung in Fächern, Fach- und Bildungsbereichen	31
3.2 Betrachtung OECD Lernkompass 2030	35
3.2.1 Ziele des OECD Lernkompass 2030	36
3.2.2 Kompetenzen des OECD Lernkompass 2030	38
4 Kritik am Kompetenzkonzept	43
4.1 Menschenbild	43
4.2 Fehlende dem Kompetenzbegriff zugrundeliegende Subjekttheorie	44
4.3 Begründungsdiskrepanz	45
4.4 Definitionskritik	46
4.5 Inhaltsneutralität	48
4.6 Schlüsselkompetenzen	49

4.7	Abkehr von Bildung.....	50
4.8	Depotenzierung der Lehrperson.....	52
4.9	Vermessung, Vereinnahmung und Steuerung der Person	53
4.10	Subtile Normierung.....	57
4.11	Ökonomisierung der Bildung	58
5	Anwendung der Kritik auf ORGE und OECD Lernkompass 2030.....	63
5.1	Beantwortung zu a).....	63
5.2	Beantwortung zu b).....	73
5.3	Bildungsidealismus oder Bildungsrealismus?.....	79
6	Aussicht.....	83
	Literaturverzeichnis	85